

## Anmeldeabschnitt

An das DGB Bildungswerk e.V. – JUGENDBILDUNG,  
Am Homberg 44, 45529 Hattingen

## Konferenz Neonazis und die soziale Frage

in Flecken Zechlin

Gewerkschaft	Beruf
--------------	-------

einfach per Fax an: 0 23 24 / 59 55 10 oder online unter:

[www.dgb-jugendbildung.de](http://www.dgb-jugendbildung.de)

Kontaktadresse für weitere Informationen:

DGB Bundesvorstand  
Bereich Jugend, Dirk Neumann  
Henriette-Herz-Platz 2  
10178 Berlin  
Telefon: 030 / 240 60-503  
dirk.neumann@dgb.de

Informationen zum Veranstaltungsort und eine Anreisebeschreibung  
gibt es unter: [www.dgbjugendbildungsstaette.de/](http://www.dgbjugendbildungsstaette.de/)

### Preis-Info

**Kosten: 15,00 Euro / 100,00 Euro.**

Der günstigere Betrag gilt für ehren- und hauptamtlich Aktive der Jugend(bildungs)arbeit sowie bei Seminaren in Deutschland auch für Auszubildende, Studierende, SchülerInnen und Erwerbslose

Im Teilnahmebeitrag enthalten sind die Unterkunft in Doppelzimmern (bei Verfügbarkeit und gegen Aufpreis auch Einzelzimmer) sowie Vollverpflegung. Gewerkschaftsmitgliedern kann bei nachgewiesenen Fahrkosten ein entsprechender Zuschuss gezahlt werden.

Für die Anreise ab Berlin kann bei entsprechender Nachfrage ein Bustransfer organisiert werden

Es gelten die Anmeldebedingungen des Bereichs Jugendbildung im DGB-Bildungswerk (nachzulesen unter [www.dgb-jugendbildung.de](http://www.dgb-jugendbildung.de)).

Die Konferenz wird gefördert aus Mitteln des BMFSFJ.

**Ausgeschlossen von der Veranstaltung sind Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser zu verweisen.**

DGB Bildungswerk e.V.  
Jugendbildung  
Am Homberg 44  
45529 Hattingen  
Tel.: 0 23 24 / 59 55 05  
Email: [jugendbildung@dgb-bildungswerk.de](mailto:jugendbildung@dgb-bildungswerk.de)

## Konferenz Neonazis und die soziale Frage

16. – 18. Mai 2008  
in Flecken Zechlin



# Konferenz Neonazis und die soziale Fragen

# Neonazis und die soziale Frage

Schon seit geraumer Zeit versuchen Neonazis, an aktuelle politische Bewegungen anzuknüpfen, etwa die Anti-Atom-Proteste, die Antikriegsbewegung oder die Sozialproteste gegen Hartz IV. Je nach politischen Rahmenbedingungen und politischer Orientierung der beteiligten Akteure gelingt dies mal besser und mal schlechter. Insbesondere dann, wenn sich die politischen Akteure klar und deutlich antirassistisch und antinationalistisch positionieren, erreicht die extreme Rechte diese inhaltliche Verbindung meist nicht. Welche politischen Inhalte sind es also konkret, an denen die extreme Rechte andocken kann? Und wie kann der extremen Rechten begegnet werden? Welche Gegenstrategien sind sinnvoll, um ihnen ihre Beteiligung unattraktiv oder besser unmöglich zu machen? Dieser Fragen wollen wir im Rahmen einer Konferenz nachgehen und haben dafür hochkarätige Referentinnen und Referenten gewinnen können.  
**Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der DGB-Jugend Berlin/Brandenburg statt.**

## Ort und Termin:

**Flecken Zechlin, 16. – 18. Mai 2008**

## Freitag, 16. Mai 2008

- 18:00 Anreise und Abendessen
- 19:00 Eröffnung der Konferenz  
Vorstellung des Programms, Leitfragen, Organisatorisches
- 19:15 Inputreferat „NPD und DVU im kommunalen Raum zwischen NS-Verherrlichung und Realpolitik“  
n.n.
- 20:30 Vorerfahrungen der Teilnehmenden, Erwartungen,  
Einstieg in die Diskussion

## Samstag, 17. Mai 2008

- 09:00 Was tun DGB und Gewerkschaften gegen rechtsextreme  
und Einstellungen? Beschlusslage und Aktionen  
**Annelie Buntenbach**, DGB-Bundesvorstand
- 11:00 Rechtsextreme Einstellungen bei Gewerkschaftsmitgliedern  
und Strategien zur Einbindung von Kollegen/innen mit  
Migrationshintergrund  
**Prof. Dr. Richard Stöss**, FU Berlin
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Die NPD und ihre Sozialdemagogie  
**Vertreter DGB-Jugend Berlin-Brandenburg**
- 15:30 Rechtspopulismus in Europa  
**Prof. Dr. Gudrun Hentges**, Hochschule Fulda
- 17:00 Freizeit, Abendessen gegen 18:30
- 20:00 Kamingsgespräch: Die NPD in Landesparlamenten –  
Ein Erfahrungsbericht  
**Martin Dulig**, Vorsitzender der SPD-Fraktion  
im Sächsischen Landtag (angefragt)

## Sonntag, 18. Mai 2008

- 09:00 Workshop-Phase:  
Rechtsextreme Parteien in Wahlkämpfen –  
Argumente und Strategien
- 10:30 Zusammenführung der Workshop-Ergebnisse,  
Formulierung einer gemeinsamen Forderung/Resolution
- 13:00 Ende der Tagung, Mittagessen (optional)

